



Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

Weiterer Abschnitt der Ortsdurchfahrt in Bad Lauchstädt wird für fast zweieinhalb Millionen Euro saniert

Am Montag (05.07.) beginnen in Bad Lauchstädt (Landkreis Saalekreis) die Arbeiten zur umfangreichen Sanierung eines weiteren Abschnitts der Merseburger Landstraße.

„Insgesamt werden rund 2,4 Millionen Euro in die Ertüchtigung der vielbefahrenen Ortsdurchfahrt investiert“, erklärte Sachsen-Anhalts Verkehrsminister Thomas Webel vor Beginn der Baumaßnahme. Die Kosten des gemeinschaftlichen Vorhabens teilten sich das Land (rd. 1,5 Mio. €), die Stadt Bad Lauchstädt (rd. 800.000 €) und die MIDEWA GmbH (rd. 100.000 €).

Von dem Geld wird die Landesstraße (L) 172 auf einer Länge von rund 650 Metern – beginnend am „Markt“ bis zur Kreuzung „Am Bahnhof“ – grundhaft erneuert. Dafür muss die Ortsdurchfahrt drei Monate lang voll gesperrt werden.

Im Zuge der Baumaßnahme, die in zwei Abschnitte unterteilt ist, werden auch Versorgungsleitungen umverlegt und neue Gehwege gebaut sowie Zufahrten und Parkflächen hergerichtet. Darüber hinaus wird eine Lichtsignalanlage errichtet, die künftig den Verkehr am Knoten „Am Bahnhof“ regelt.

Ende September soll alles fertig sein. Solange wird der Verkehr über Delitz am Berge umgeleitet.

Zu guter Letzt komplettieren junge Bäume das Vorhaben, die im Herbst nächsten Jahres entlang der Straße gepflanzt werden.

Impressum:
Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr
Pressestelle
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse@mlv.sachsen.anhalt.de